



Bewerbungsverfahren „mobiler Verkaufsstand zum Verkauf von Imbisswaren und Getränken am Ringheiligtum Pömmelte“

Kurzkonzept des Vorhabens

Das Ringheiligtum Pömmelte ist eine rekonstruierte Kreisgrabenanlage des Spätneolithikums bzw. der Frühbronzezeit und vergleichbar mit anderen berühmten Henge-Monumenten wie z.B. Stonehenge. Es ist die fünfte Station des touristischen Netzwerks „Himmelswege“ in Sachsen-Anhalt.

Allein im Jahr 2020 zog das Ringheiligtum Pömmelte über 39.000 Gäste an, 2021 konnten bereits im November über 43.000 Besucher verzeichnet werden. Die Anlage ist eine frei zugängliche Attraktion für Touristen aus der näheren und weiteren Umgebung. Bei schönem Wetter werden an Wochenenden über 300 Tagesgäste erwartet. Um die Attraktivität dieser einmaligen kulturellen Einrichtung des Salzlandkreises zu steigern, sollen die Gäste die Möglichkeit zu einem Imbiss erhalten. Die gastronomische Versorgung soll in der Saison von Anfang April bis Ende Oktober 2022 durch einen Verkaufsstand gewährleistet werden.

Der Bewerber erhält einen Vertrag für die Saison 2022. Die Versorgung mit Strom ist gewährleistet. Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind nicht vorhanden. Die sanitären Anlagen des Ringheiligtums können mitgenutzt werden.

Leistungsbeschreibung

Folgende Anforderungen seitens des Salzlandkreises werden an den Bewerber für den mobilen Verkaufsstand gestellt:

- Der Verkauf soll vom 01. April 2022 bis zum Ende der Saison am 31. Oktober 2022 erfolgen. Eine Probephase ist möglich, diese muss verlässlich absolviert werden.
- Standort für den Verkauf ist der Parkplatz am Ringheiligtum Pömmelte.
- Ab Nutzungsbeginn wird eine monatliche Betriebskostenpauschale in Höhe von 50 € erhoben. Der Salzlandkreis ist berechtigt, die Betriebskostenpauschale anzupassen.
- Anfallender Müll muss vom Bewerber selbst entsorgt werden.
- Wöchentliche Öffnungszeiten sind individuell mit dem Salzlandkreis zu vereinbaren. Erforderlich sind Öffnungszeiten an Wochenenden und ggf. begleitend zu den regulären Führungen.

Bewerbung

Einer Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- kurze Beschreibung von Art und Umfang des Imbissangebotes,
- Verkaufskonzept, inklusive Angabe möglicher Ruhetage,
- gegebenenfalls Angabe bisheriger Tätigkeiten im gastronomischen Bereich,
- Lebenslauf und gegebenenfalls Zeugnisse oder Referenzen,
- Nachweis über die Anmeldung eines gastronomischen Gewerbes,
- Gesundheitszeugnis,
- Nachweis über eine Haftpflichtversicherung.

Abgabe

Die Unterlagen sind wie folgt zu adressieren:

Salzlandkreis
Stabsstelle 07 Beteiligungsmanagement, regionaler Arbeitsmarkt und Kultur
z. Hd. Frau Bruscaini
06400 Bernburg (Saale)

Kosten, die durch die Bewerbung entstehen, werden nicht vom Salzlandkreis erstattet. Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgesandt und verbleiben beim Salzlandkreis.

Ansprechpartner

Ansprechpartnerin für weitere Auskünfte bzw. gegebenenfalls zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins ist Frau Bruscaini.

Tel.: 03471 684-1326

Fax: 03471 684-2819

E-Mail: abruscaini@kreis-slk.de |